

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09264614

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Dieskaustraße 221

Gem. * Fl-stck. * Flur Großzschocher * 1772

Kurzcharakteristik

Seitengebäude und Scheune eines Bauernhofes; Ziegelbauten auf winkelförmigem Grundriss, als eines der wenigen erhaltenen bäuerlichen Anwesen in Großzschocher ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Sehr wahrscheinlich um 1850 entstand an der Straße nach Knauthain ein zweistöckiges Wohngebäude einer Hofanlage mit Krüppelwalmdach. Im Jahr 1888 erbaute der Zimmermann Karl Ziegenhorn aus Großzschocher in Verlängerung seines Wohnhauses ein Stallgebäude und eine daran rechtwinklig anstoßende Scheune als Ersatz von älteren Wirtschaftsgebäuden. Diese Hofanlage blieb bis zum Jahr 2012 erhalten, als wegen akuter Einsturzgefahr das straßenseitige Wohngebäude abgebrochen wurde. Die Gesamtheit des Hofes stellte ein aussagekräftiges Beispiel für ein bäuerliches Anwesen aus dem 19. Jahrhundert dar, woraus die ortsgeschichtliche Bedeutung resultiert.

LfD/2012

Datierung 1888 (Seitengebäude); 1888 (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XXXIII/45/49
Aufnahmejahr 1992
Fotograf
Beschreibung Bauernhof mit Wohnhaus und Seitengebäuden



Fotonummer F 09264614 A
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Tepper, Tim
Beschreibung Wohnhaus und Seitengebäude eines Bauernhofes

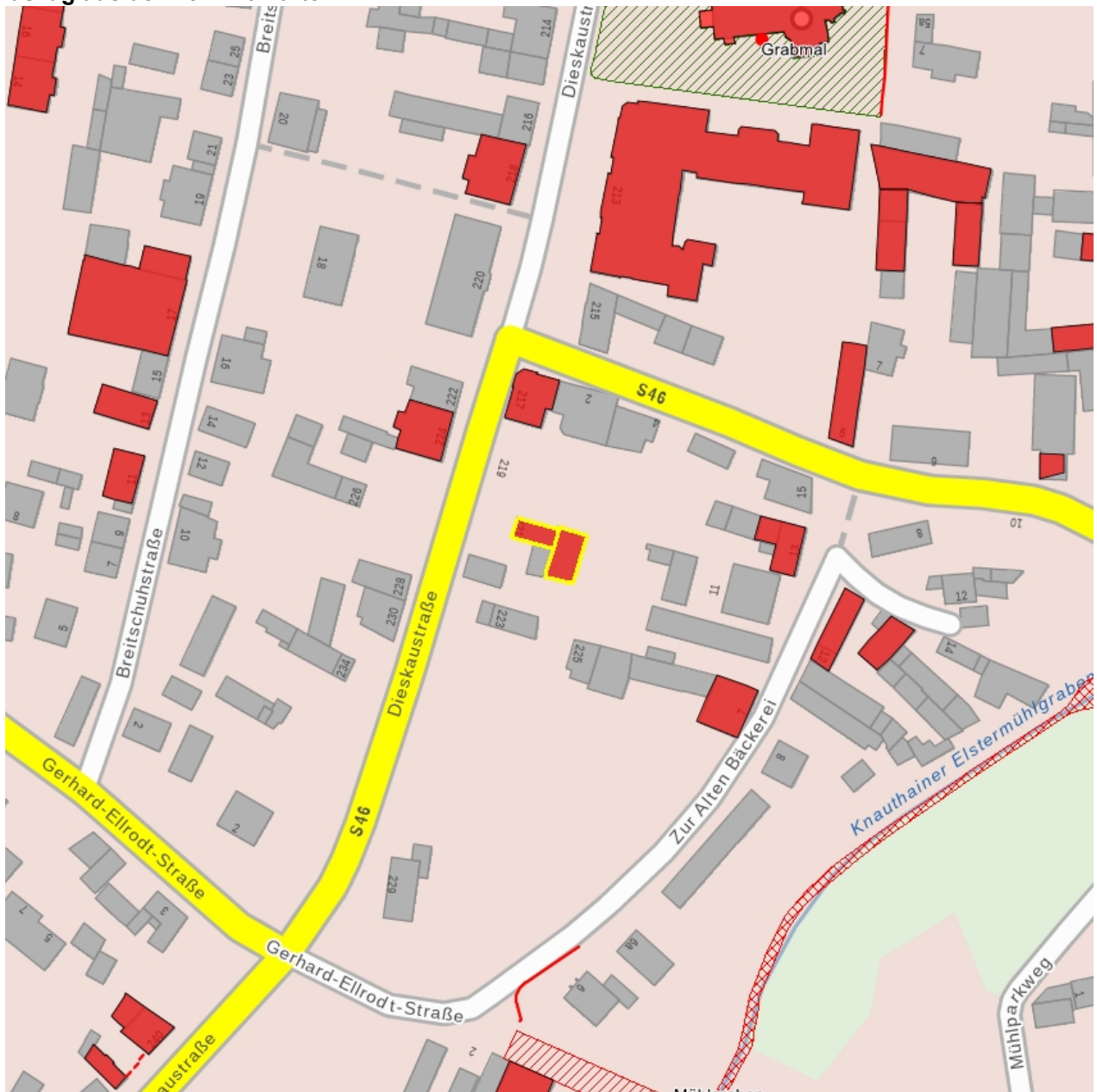


Fotonummer F 09264614 B
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Seitengebäude und Scheune eines Bauernhofes



Fotonummer F 09264614 C
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Scheune eines Bauernhofes; Gartenansicht

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

